

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1905

40 (9.2.1905) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 40. Erstes Blatt.

Donnerstag, den 9. Februar

(Folgt ein zweites Blatt.) 1905.

Oeffentliche Versammlung.

Sonntag, den 12. Februar ds. Js., abends 1/2 9 Uhr,
im großen Eintrachtsaal

Vortrag des Herrn Reichs- und Landtagsabgeordneten Rektor Kopsch aus Berlin:
**Ueber die Verhandlungen des deutschen Reichstags
mit besonderer Berücksichtigung des Bergarbeiterstreiks.**

Jedermann, insbesondere alle liberal und freiheitlich Gesinnten, ohne Unterschied der engeren Parteistellung, ist
freundlichst eingeladen. Der Besuch von Damen ist erwünscht. 8.1.

Der Vorstand des freisinnigen Vereins.

Frauenbildung. — Frauenstudium.

Donnerstag, den 9. Februar, abends 8 1/2 Uhr,
im großen Rathensaal

Vortrag

von Frä. Dr. Käthe Schirmacher, Paris:
Was bringt die Frauenbewegung den Männern?

Eintritt frei.

Numerierte Plätze für Mitglieder (gegen Vorzeigen der Mitgliedskarte) 50 Bfg.,
für Nichtmitglieder 1 Mk. Kartenverkauf in der Braun'schen Hofbuchhandlung, Kaiser-
straße 58, und an der Kasse.

Der Vorstand.

2.2.

A Course of 12 Lectures.

„Modern English Authors with Readings and Recitations“ by Miss Bloxham.
11th Lecture: Friday, Febr. 10th 5 1/2 in the Prinzessin Wilhelm-Stift:

William Morris, Life and Works.

Single tickets at 1 Mk. to be had of E. Kundt, Buchhandlung, Kaiserstrasse 124 a,
and at the entrance.

Fahrnis-Versteigerung.

2.2. Donnerstag, den 9. Februar, nachmittags 2 Uhr, wird im Auktionslokal
Zähringerstraße 29 wegen Aufgabe eines Möbellagers gegen bar öffentlich versteigert:

sehr schöne Chiffonnières, zwei- und eintürige Schränke, Vertiko, viereckige Tische, Wasch-
tische, Nachttische, Hockerlen, 1 Bücherschrank, 2 Diwans, Fauteuils mit und ohne Einrichtung,
5 Stüd Hirschgewebe, Bettstellen mit Kissen, Matrasen und Polstern, 1 Partie Zimmer- und
Gangtapeten mit Bordüren und eine sehr gute Zentralfener-Doppelflinte,

wozu Liebhaber höfl. einladet

**S. Hirschmann, Auktionsgeschäft,
Zähringerstraße 29.**

Fahrnis-Versteigerung.

Donnerstag, den 9. Februar, nachmittags
2 Uhr, werden im Auktionslokal Herren-
straße 16 öffentlich gegen bar versteigert:

1 schwarze Saloneinrichtung, bestehend aus:
1 Vertiko, 1 Trumeauspiegel, 1 Schreibtisch, 1
Kanapee, 6 Polsterfühlen, 1 Balustrade; ferner:
1 Buffet, 1 Waschkommode, 6 Bettstätten mit
Kissen, Matrasen und Polstern, 2 viereck. Tische,
1 Spiegel, 1 Fauteuil, 1 Geschirrschränken,
1 Herd, 1 Erdbälbehälter, 1 Rubelschneidmaschine,
1 Wage mit Gewichten, 1 Standuhr, 1 Markt-
stand, 1 Blechwagen, 1 Partie Kanarienvögel
und Käfige, 1 Waschmaschine und sonst noch Vieles,
wozu Liebhaber höfl. einladet

Josef Hirschmann jr.,

Auktionator,

Herrenstraße 16. Telephon 1916.

NB. Versteigerungen von Waren und Fahrnissen
jeder Art werden angenommen im Auktionslokal
Herrenstraße 16. 2.2.

Teutschneureuth.

Holzversteigerung.

Im Genossenschaftswald von Teutschneureuth
werden am Freitag, den 10. Februar 428 Ster
forlene Prügelholz, 625 Stück forlene Wellen, 1000
Stück forlene Baumstämme versteigert.

Zusammenkunft morgens 10 Uhr auf der Eggen-
steiner Allee in Abt. III beim Rosenhof.

Teutschneureuth, den 6. Februar 1905.

Der Waldausschuss.

Baumann. 2.2.

Wohnungen zu vermieten.

— Kriegstraße 141 a, Ecke Eisenlohr-
und Kriegstraße, schöne, freie Lage, Halte-
stelle der elektr. Bahn, sind schöne Wohnungen:
3. Stock 4 Zimmer, Bad, Küche, Veranda,
Erker samt Zugehör für 690 M per 1. April,
3. Stock 3 Zimmer, Küche, Kammer samt
Zugehör für 500 M per 1. Mai 1905 zu
vermieten. Einzusehen von 10 bis 3 Uhr.
Waschküche und Trockenspeicher vorhanden.
Näheres daselbst 1. Stock rechts und Hebel-
straße 1.

Oeffentlicher Vortrag

Donnerstag, den 9. Februar, um 8 Uhr abends,
im Saale des Hotel Monopol (gegenüber dem Hauptbahnhof),
Herrn Edwin Böhme aus Leipzig, *2.2.
Generalsekretär der Theosophischen Gesellschaft in Deutschland:

„Der Tod — und was dann?“

Nach dem Vortrag: „Fragenbeantwortung.“

Eintritt: Reservierter Platz Mk. 1.—, Sitzplatz 50 Pfg.

Kartenvorverkauf: Cigarrenhandlung **A. Fromm**, Karl-Friedrichstr. 32.

Badischer Frauenverein.

5.5. Am 1. April d. J. beginnt der erste **Unterrichtskurs** zur Ausbildung in der **Krankenpflege** im **Ludwig Wilhelm-Krankenhaus** dahier und im **Ademischen Krankenhaus** in **Heidelberg**.

Diesem Unterrichtskurs soll am 15. Februar d. J. beginnend im Ludwig Wilhelm-Krankenhaus in Karlsruhe eine Unterweisung im Kochen einfacher Kost und in hauswirtschaftlichen Arbeiten vorhergehen.

In Verbindung mit dem am 1. April bezw. 15. Februar d. J. beginnenden Unterrichtskurs in der Krankenpflege im Ludwig Wilhelm-Krankenhaus hier soll auch die Ausbildung von **Haushaltungs- und Wirtschaftsschwestern** erfolgen, welche die Leitung des Hauswesens, der Hauswirtschaft, der Küche usw. in Krankenanstalten übernehmen und die Wäsche, die Bügel- und Nährarbeiten in diesen Anstalten besorgen sollen. Die hierzu sich meldenden Schülerinnen haben, um als Schwester in den Verband eintreten zu können, an einem theoretischen Unterrichtskurs in der Krankenpflege, jedoch ohne nachfolgende praktische Verwendung an derselben, teil zu nehmen.

Es ergeht an diejenigen mindestens 20 Jahre alten Mädchen, welche sich der Krankenpflege oder der Mithilfe bei der Führung der Haushaltung und Wirtschaft in einer Krankenanstalt widmen wollen, die Aufforderung, sich baldigst bei dem unterzeichneten Vorstand schriftlich oder persönlich zu melden, wobei anzugeben ist, ob die Aufnahme zum 1. April d. J. oder schon zum 15. Februar d. J. gewünscht wird. Wir bemerken noch, daß der Eintritt auch zu jeder anderen Zeit erfolgen kann, in welchem Falle die Bewerberin bis zum Beginn des Unterrichts praktisch in der Krankenpflege bezw. im Haushalt beschäftigt wird.

Karlsruhe, den 10. Januar 1905.

Der Vorstand der Abteilung III.

An Beiträgen für die streikenden Bergarbeiter

gingen bis jetzt bei Herrn Dr. R. Knittel ein: Stammtisch „Deutscher Hof Nebenzimmer“ 100 M., Sammlung der Monatsversammlung der Jungliberalen 48 M. 54 Pf., Händel, Rechtsanwalt 20 M., Himmelheber, Gust. 10 M., Schriftsteller Geiger 12 M., Wolff, Dr. Rechtsanwalt 5 M., Kunstmalers Langheim 3 M., Dr. R. Knittel 20 M., Dr. A. Knittel 20 M., Rechtsanwalt Dr. van Allen 20 M., Geistl. Rat Knörzer 3 M., J. S. 2 M., Faktor Erner 2 M., Rechtsanwalt Dr. Fröhlich 20 M., E. 2 M., Nicolai 1 M., E. G. 3 M., Franz Mombert, Ing.-Bauk. 10 M., Baurat Dr. Fuchs 5 M., Baurat Fliegau 5 M., Prof. Dr. Schultheiß 2 M., Reg.-Rat Dr. Hecht 5 M., Dr. Roth, prakt. Arzt 5 M., Oberamtsrichter Fr. Müller 20 M., Frau Geh. Reg.-Rat Wörriehoffer 20 M., Frau Helene Mombert 10 M., Dr. Heine. Wimpfheimer 3 M., Frau Frankenstein 5 M., Oberbaurat Baumann 50 M., Frau A. Mombert 20 M., Dr. Paul Mombert 20 M., Geh. Rat Dr. Wendt 5 M., K. 10 M., Prof. Dr. Marx 5 M., Priv.-Dozent Dr. Ludwig 2 M., Prof. Dr. Haber 2 M., Prof. Dr. H. Hausrath 5 M., Prof. Dr. A. Hausrath 10 M., Dr. med. Neumann 20 M., S. 10 M., S. 2. 20 M., Frau Bankier Emma Lewis 10 M., J. 20 M., Dr. Ludwig Herrmann 10 M., Maler Kampmann 3 M., Dr. med. Straub 3 M., Fril. Böllinger 3 M., Referent Balz, Grözingen 5 M., Schlossermeister Remble 60 Pf., Dr. Ettlinger 10 M., Leiper 50 Pf., Dr. Hambrecht 5 M., Ergebnis der Sammlung in der Monatsversammlung des National-Sozialen Vereins 41 M. 70 Pf., Frau J. Stiel 2 M., E. G. 7 M., Deutscher Stammtisch Bad. Bahnhof Basel 81 M., B. — R. 1 M., Zahnarzt Mansbach 2 M., Dr. S. Manasse 9 M., K. 1 M., Dipl.-Ing. Völger 3 M., R. 3 M., K. 10 M., Farer & Cie. 10 M., Sammlung im Geschäftsgehilfenheim des Bad. Frauenvereins 12 M., Blau 1 M. 50 Pf., Frau Hofrat Picot 10 M., G. S. 4 M., J. J. 20 M., General-Agent Rothmel 10 M., Stadtpfarrer Rohde 30 M., Frau R. S. 10 M., Josef Kriech 3 M., K. 11 M., Notar Gessheimer 6 M., Louis Kemm 1 M., Sammlung der Reisenden im Hotel Geist 11 M. 50 Pf., L. J. 1 M., Jos. Wernet, Geschäftsführer 2 M., Georg Frank, Gipfermeister 3 M., Priv. Chr. Bäuerle 5 M., Herm. Dertel, Kaufmann 5 M., Heine. Dertel, Kaufmann 10 M., Christ. Dertel, Kaufmann 10 M., Konsul Ernst Bielefeld 20 M., Pfarrer Ratz 20 M., Landgerichtsrat Siegel 5 M., Landgerichtsrat Neßler 4 M., Landgerichtsrat Nag 5 M., Landgerichtsrat Fiele 3 M., Landgerichtsrat Redel 5 M., Geh. Rat Dr. Engler 20 M., Dr. med. Mansbach 10 M. Zusammen 1049 M. 84 Pf.

Freie Bäcker-Innung Karlsruhe.

Wir benachrichtigen hiermit unsere Mitglieder, daß unser Kollege und mehr-jähriges verdientes Vorstandsmitglied

Herr Karl Heidelberger,
Bäckermeister,

nach kurzer Krankheit heute früh 1/2 4 Uhr verschieden ist.

Die Beerdigung findet Donnerstag, den 9. Februar, nachmittags 1/2 3 Uhr, von der Leichenhalle des Friedhofes aus statt. Um zahlreiche Beteiligung wird gebeten.

Karlsruhe, den 7. Februar 1905.

Der Vorstand der freien Bäcker-Innung.

Herrschafswohnung, Bismarckstr. 37a

(Hardtwaldstadtteil)

ist die **Bel-Etage**, bestehend aus 8 geräumigen Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer nebst komfortablem Zubehör, auf 1. Mai ds. Js. zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau.

Karlstraße 49a

ist der 4. Stock mit 4 Zimmern, Küche, Bad, Speisekammer, Balkon und Veranda auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock links.

2 Zimmerwohnung

mit Zugehör per 1. Mai zu vermieten: Luisenstraße 36 im Seitenbau, 1. Stock. *3.2.

Zähringerstraße 37

ist per 1. März d. J. die Parterrewohnung mit kleiner Werkstätte billigst zu vermieten. Im gleichen Hause sind 2 Mansardenwohnungen, eine mit 2 Zimmern und Küche, die andere mit 1 Zimmer und Küche so gleich zu vermieten. Näheres im 2. Stock. *2.2.

Zu vermieten

Karl-Friedrichstraße 32

4 Zimmerwohnung mit sämtlichem Zugehör. Näheres daselbst im Cigarrenladen oder bei **J. Kocher**, 5. Stock.

Kaiserstrasse 209,

3 Treppen, elegante parkettierte Wohnung, 7 Zimmer, Bad, 2 Speisekammern, 2 Mansarden, 2 Kellerabteilungen, Diensttreppe, Aufzug für Kohlen etc. **auf 1. April** zu vermieten. Mietpreis Mk. 1500.—. Näheres im Hause, eine Treppe.

Ettlingerstraße,

vis-à-vis dem Stadtgarten, gesunde Lage, sind 5 Zimmer, parterre, mit Balkon, Garten, Bad, 2 Kellern, 2 Mansarden per 1. April zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Schöne Zweizimmerwohnung,

im 3. Stock auf 1. April, sowie eine Mansardenwohnung im 4. Stock sofort in der Uhlendorferstraße zu vermieten. Näheres Neffenstraße 111.

— Eine freundliche

Mansardenwohnung

im Vorderhaus, 3 Zimmer und Kammer, ist auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 21 im Kontor, im Hof.

Herrenstraße 48,

nabe dem Erbgroßherzoglichen Palais, ist der 3. Stock, bestehend in 6 großen lichten Zimmern, Mansarde, 2 Stellerräumen, Diensttreppe, Glasabfchlüsse mit allem Zubehör, per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen ebendasselbst im Kontor.

3 Comptoirs-Räume (parterre),
ineinandergehend, helles Licht, event.
auch Magazine und Remise, sind sofort
oder später zu vermieten: Akademie-
straße 5. Näheres beim Eigentümer
Herzstraße 6.

Laden zu vermieten.

— **Karl-Friedrichstraße 22** (Rondellplatz)
ist ein geräumiger Laden mit 2 Nebenräumen (mit
oder ohne Wohnung) auf 1. Juli zu vermieten.
Näheres beim Hauseigentümer.

Laden zu vermieten.

Ein schöner, geräumiger Laden mit 2 Schaufenstern
und anstoßender 3 resp. 4 Zimmerwohnung mit
allem Zubehör, für jedes Geschäft geeignet, ist so-
fort oder auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen
Schützenstraße 18 II.

Laden

mit 2 großen Schaufenstern und anschließen-
dem Magazin, ca. 120 qm, in der Nähe
der Kaiserstraße und des Marktplatzes, per
sogleich zu vermieten. Näheres im Laden
Lammstraße 4.

Laden zu vermieten.

*3.2. **Werderstraße 84** ist ein kleiner Laden
mit zwei Zimmern, Küche, Keller und Mansarde so-
fort oder später billig zu vermieten. Zu erfragen
im 3. Stock.

Laden zu vermieten.

— Sehr geräumiger Laden mit Wohnung von
3 Zimmern ist auf 1. April 1905 oder früher zu
vermieten: Körnerstraße 9 III.

Laden.

— Ein mittelgroßer Laden mit zwei Schaufenstern
und mit anstoßendem Zimmer ist sofort oder per
1. April beziehbar zu vermieten: Kaiserstraße 37.
Näheres bei **S. Weinheimer**, Rechtsagent, Adler-
straße 19.

Laden zu vermieten.

— Ein schöner, großer Laden mit 1 breiten
Schaufenster und Nebenräumen in bester Lage
am Marktplatz und der Kaiserstraße, welcher
sich für ein feineres Spezialgeschäft oder als
Filiale eignet, ist auf 1. April oder früher preis-
wert zu vermieten. Näheres beim Eigentümer,
Karl-Friedrichstraße 3 im Laden links.

**Großer Eckladen
und Geschäftsräume**

mit 6 Schaufenstern, 2 Eingängen, der sich auch
geteilt vermieten läßt und in welchem sich seit Jahren
ein großes Möbelgeschäft befindet, sowie die großen,
hellen, nach der Straße gehenden Geschäftsräume
im 2. Stock, welche sich sehr gut für Bureauzwecke
oder dergleichen eignen, sind Ecke Wald- und Amalien-
straße auf 1. April zu vermieten. Näheres Amalien-
straße 25 a im 4. Stock.

Konditorei mit Café

auf 1. Mai zu vermieten. Näheres Akademie-
straße 28, Baubureau. 3.3.

Laden mit Wohnung.

*2.2. Schützenstraße 56 ist der Laden mit 3 Zim-
merwohnung samt Zubehör, für jedes Geschäft ge-
eignet, auf 1. April billig zu vermieten. Näheres
im 3. Stock.

Eckladen, Südstadt,

in welchem seit Jahren ein gut gehendes Kolonial-
waren- und Flaschenbiergeschäft betrieben wird,
ist auf 1. April event. auch früher zu vermieten.
Näheres Werderplatz 31 im 2. Stock.

Bureau oder Lagerräume.

— Kaiserstraße 235, nächst der Hauptpost, sind
1—2 Zimmer nebst Mansarde per sofort zu ver-
mieten.

Bureau-Räume zu vermieten.

— Die von der Generaldirektion der Großh.
Staatsbahnen bisher gemieteten Räume in
meinem Hause Kriegstraße 17, 2. und 3. Stock, je
6 bzw. 7 Räume, event. Pferdebestallung, sind auf
1. April 1905 zu vermieten.

E. Birkenmeier, Kriegstraße 17.

Werkstätte,

für elektr. Betrieb eingerichtet, mit 2—3 pferdebkr.
Motor, 2 stöckig, per sogleich oder später zu
vermieten. Näheres Werderstraße 13 II.

Eine helle Werkstätte

ist Bachnerstraße 20 sofort oder später zu vermieten.
Näheres Marienstraße 89.

Werkstätte

mit Kontor und Magazin, für jedes Geschäft passend,
ist auf 1. April zu vermieten. Näheres **Stefanien-**
straße 21.

— Adlerstraße 9 ist eine

Werkstätte

zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock
links.

Werkstätte oder Magazin

mit großem Keller in der westlichen Kaiserstraße, bei
der Reichspost, an ein ruhiges Geschäft auf sofort
oder 1. April zu vermieten. Elektrische Kraft vor-
handen. Näheres Hirschstraße 4, 3. Stock, von
11—12 Uhr und 2—4 Uhr.

Keller,

sehr schön, mit bequemem Eingang, preiswert zu
vermieten. Näheres Kaiser-Allee 51 im Laden.

Wohnungs-Gesuch.

*2.2. Kleine Familie (2 Personen) sucht schöne
Wohnung von 4 Zimmern in gutem Hause per Mai
oder Juni. Offerten unter Nr. 1101 an das Kontor
des Tagblattes erbeten.

*6.2. **Wohnung**

von 3—4 Zimmern in ruhigem Hause der inneren
Stadt von kleiner Familie (2 Personen) auf 1. Juli
oder früher gesucht. Offerten mit Preisangabe unter
Nr. 1119 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2. Schöne helle

Werkstätte

im Zentrum der Stadt für ein ruhiges Ge-
schäft auf sofort oder später zu mieten gesucht.
Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1106
an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

— Adlerstraße 35, 1 Treppe, nächst dem Haupt-
bahnhof, sind 2 ineinandergehende, elegant möblierte
Zimmer (auf Wunsch mit Pianino) auf sogleich zu
vermieten.

Amalienstraße 34,

1 Treppe, sind zwei sehr freundliche, gut möblierte
Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sofort an einen
Herrn zu vermieten. *3.2.

Möblierte Zimmer

finden Herren und Damen in größter Aus-
wahl von 6—50 Mark (mit Pension von 35
bis 120 Mark) in jeder Stadtlage durch das
Wohnungsbureau Oskar Vogel,
Lammstr. 7b, part. (Café Bauer), hinter d. Rathaus.

Laden

Kaiserstrasse 193/195, in bester Lage, auf 1. April
eventl. früher zu vermieten. Auskunft im 3. Stock. 5.2

Atelier,

60 qm, mit diversen Nebenräumen, Zentralheizung und elek-
trische Beleuchtung, für photographische Anstalt oder als Maler-
Atelier geeignet, event. mit Wohnung von 5 Zimmern, Bad und Zubehör,
per 1. April 1905 zu vermieten. Gesf. Anfragen an **K. Wilh. Hofmann,**
Buchbinderei, Kaiserstraße 69 (Ecke Kaiser- und Waldhornstraße), erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

In der Weststadt, zwischen Krieg-, Scheffel- und Moltkestraße, wird
per 1. Juli oder per 1. Oktober a. c. eine moderne

Herrschaftswohnung

von 7—8 Zimmern nebst reichlichem Zubehör und Garten zu mieten gesucht.
Ausführliche Offerten unter **S. 427** an **Haasenstein & Vogler, N.-G.,**
Kaiserstraße 160 I, erbeten. 3.1.

Seltene Gelegenheit

für billige Einkäufe, als:

Seiden-Alpaca, d. b. regulär *Nr.* 2.50
in Gelegenheitspartien nur „ 1.50**Seiden-Damaste**, d. b. regulär *Nr.* 2.—
in Gelegenheitspartien nur *Nr.* 1.— bis 1.50
sowie alle Arten **Stoffe**, nach Maß und
Gewicht, zu staunend billigen
Preisen.**Eröffnung**

Dienstag, den 7. Februar,

Spezialgeschäft für

Elässer Zengreste,Ludwig-Wilhelmstraße 3,
zwei Treppen.**Ca. 500 Fabrikreste**

aller Arten, wie:

Damaste, Shirting,**Satin, Alpaca,****Wollstoffe, Schürzenstoffe,**
Futterreste zc.,geeignet zu **Blusen, Kinderkleidchen,**
Unterröcken, Schürzen zc.**Paterno-Blutorangen,**

beste Frucht Italiens,

eingetroffen.

Wer Liebhaber einer guten Orange ist, mache ich besonders aufmerksam.
Verkaufe in Anbruch und Originalkisten.**Südfrüchtenhandlung J. Della Bona,**

Telephon 1574. Erbprinzenstraße 28. 2.2.

**Hausmacher Leinen
und Halbleinen**(nur solide, dauerhafte Qualitäten),
einfach und doppelbreit, zu Leib- und
Bettwäsche empfiehlt außergewöhnlich
billig**Ebeler-Oertel,**
Ecke Adler- und Kaiserstraße.**Berüden und Bärte**

Leihweise für jeden Charakter

bei **A. Dürr,**

10.2.

Inh. E. Heberle,
Waldstraße 39.**Reparaturen**an **Fahr- und Motorrädern,**
Schreibmaschinen, 6.3.
Nähmaschinen

sämtlicher Systeme sauber u. billigst.

Alwin Vater(Inh. Ad. Brecht),
Zirkel 32. Fernspr. 1451.**Frankfurter Hof,**

Durlacher Allee 24.



(alleiniger Ausschank der Giststadt)

empfiehlt

Wilh. Lurck.

2.2.

Zum Elefanten.Heute Donnerstag, den 9. d. Mts.,
2. diesjähriges humoristisches**Faschings-Konzert,**

ausgeführt von der Kapelle des 1. Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14.

Anfang 8 Uhr.

2.2.

Eintritt frei.

[6] I.



Winschermann & Cie.,



Kohlen-Großhandlung und Rhederei.

Wir liefern sämtliche Sorten

32.

== Ruhrkohlen ==

trotz **Kohlenstreik** zu den bisherigen billigsten Tagespreisen.



Bureau: **Herrenstrasse 20.**

Telephon 120.



„Thyriotin“

Kaiser-Passage 34.

erzeugt neue Haare, selbst nach langjähriger Kahlköpfigkeit, besonders unfehlbar bei rund und länglich-fledig auftretendem Haarausfall. Niederlage bei: **D. Waerther,** 15.8.

Soeben erschienen:*

Morija.

(Gerok.)

Geistliches Lied,

komponiert

für eine Singstimme mit Begleitung von Klavier oder Orgel

2.2. von

C. Faisst.

Op. 9. — Preis Mark 1.20.

Zu beziehen durch die

Musikalienhandlung **Fr. Doert,**
Kaiserstrasse 159,
Eingang Ritterstrasse.



Das beste Metall-Putzmittel.

Überall zu haben in Dosen à 10 Pf.
Fabr. Lubszynski & Co., Berlin NO.

20.3.

Masken-Kostüme

jeder Art, für Herren und Damen, sowie Dominos sind leihweise billig zu haben. 25.15.

Frau **Friedrich Marfels Wwe.,**
Kaiserstrasse 26.

Mache auf eine Auswahl neuer Kostüme besonders aufmerksam.



Artillerie-Bund St. Barbara, Karlsruhe.

Den Kameraden zur Kenntnis, daß wir das Vereinslokal in das „Gasthaus zum goldenen Hirsch“ (Kaiserstrasse 129) verlegt haben.

Einweihung am **Samstag, den 11. d. Mts.,** abends 1/2 9 Uhr, wozu wir unsere Mitglieder und deren Familienangehörige hiermit einladen.

Der Vorstand.

Piano-Reparaturen

aller Art, auch Stimmen, werden aufs pünktlichste ausgeführt von

J. Kunz, langjähriger Geschäftsführer der Firma **Schweisgut,**
— **Waldstraße 3 (Kunstverein).**

Krokodil Karlsruhe.

Jeden Montag und Donnerstag

== Schlachttag. ==

Restauration „Karlsburg“.

— Heute sowie jeden Donnerstag **Schlachttag.** Morgens Beefsteak mit Kraut, mittags Leber- und Griebenwürste. Auch ist fortwährend reines Schweinefett zu haben. **Früh Gäßle.**

finden gute Pflege und diskrete Aufnahme bei **Frau Mina Koch,** Hebamme, Karlsruhe, Bähringerstraße 14 II.

[7] L.

Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlicher, überaus wohlthuender Teilnahme, die ich anlässlich des Heimanges meiner geliebten Frau erfahren durfte, spreche ich zugleich im Namen der übrigen Hinterbliebenen den tiefempfundenen Dank aus.

Karlsruhe, den 8. Februar 1905.

D. Oehler, Prälat.

Wilhelm Kronenwett

Weingrosshandlung

5.4. **Hirschstrasse 64 * Telephon 1277.**

Kellereien: **Karlsruhe** und **Ihringen** a. Kaiserstuhl.

Vorzügliche Tischweine

im Fass und in Liter-Flaschen.

Hervorragende Flaschenweine

aus ersten Gütern.

Mindest-Abgabe 20 Liter oder Flaschen, auch assortiert.

 **Vorteilhafte Bezugsquelle für Wieder-Verkäufer.** 

Nur noch **3** Tage

heute, Freitag und Samstag,
den 9., 10. und 11. Februar

findet mein

Total-Ausverkauf

statt und wird zu jedem annehmbaren Gebote abgegeben.

E. Neu, Damen-Konfektion,
Kaiserstr. 74, am Marktplatz.